



**□ Zu Studium und Beruf** Die technologische und industrielle Entwicklung sowie der gesellschaftliche Wandel haben neue Aufgaben und komplexe Problemstellungen mit entsprechenden Anforderungen in den beruflichen Tätigkeitsbereichen mit sich gebracht. Neben dem wachsenden Bedarf an Spezialisten in den einzelnen Branchen und Berufsfeldern sind auch Fach- und Führungskräfte erforderlich, die übergreifende, zwischen den verschiedenen Disziplinen vermittelnde Aufgaben wahrnehmen. Solchen Anforderungen der Industrie und Verwaltung entspricht das Berufsfeld der Wirtschaftsingenieurin und des Wirtschaftsingenieurs; es beinhaltet eine gleichwertige Anwendung sowohl von technischen als auch von rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen.

Diesen wechselseitigen Bedürfnissen wird die Form des Simultanstudiums gerecht, welches aus der Synthese eines technischen und eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums besteht und eine interdisziplinäre Verflechtung bietet. Das Besondere des Studiums des Wirtschaftsingenieurwesens resultiert demnach aus dem übergreifenden Denk-, Forschungs- und Methodenansatz bei gleichzeitiger Einübung der spezifischen Denk- und Arbeitsweisen der Ingenieur-, der Rechts- und der Wirtschaftswissenschaften. Ziel des Studiums ist außerdem der Erwerb von entsprechenden Qualifikationen, die zur Anwendung adäquater Methoden und Techniken befähigen, sowie die Kenntnis der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Konsequenzen der Anwendung und Verwertung wissenschaftlicher Ergebnisse.

Wirtschaftsingenieurinnen und Wirtschaftsingenieure können in den verschiedenen Branchen der privaten Wirtschaft, in der öffentlichen Verwaltung und in Behörden beschäftigt sein. Ihre Tätigkeitsbereiche reichen u.a. von Forschung, Planung (Arbeitsvorbereitung, Fertigungs-, Absatz-, Investitionsplanung), Logistik (Beschaffung, Lagerhaltung, Transport), Vertrieb (Angebot, Auftragsabwicklung, Werbung, Kundenbetreuung), Rechnungswesen (Controlling, Revision), bis zur Verwaltung (Personalwesen, Stabsstellen, Datenverarbeitung).

An der Technischen Universität Darmstadt wird der Studiengang im Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften angeboten (FB 1).

Die Studiendauer beträgt mindestens zehn Semester.

**□ Studienaufbau** Das Studium gliedert sich in Grund- und Hauptstudium, die jeweils mit Prüfungen abgeschlossen werden.

Das **Grundstudium** umfaßt einen naturwissenschaftlich-technischen und einen rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Bereich. Der ingenieurwissenschaftliche Anteil im Grundstudium entspricht weitgehend dem Studienplan des Grundstudiums Maschinenbau. Die zu besuchenden Lehrveranstaltungen und die erforderlichen Studienleistungen sind genau vorgeschrieben.

Das Grundstudium ist abgeschlossen (frühestens nach dem 5. Semester), wenn die erforderlichen Studienleistungen erbracht (siehe Studienplan), die Diplomvorprüfung abgelegt und die 13-wöchige technisch-praktische Tätigkeit nachgewiesen ist. Die Prüfungen sind folgende:

- Mathematik
- Technische Mechanik
- Thermodynamik
- Maschinenelemente
- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre

Die Diplomvorprüfung muß innerhalb von 2 Jahren, beginnend mit der Ablegung der ersten Prüfung, abgeschlossen sein.

Das **Hauptstudium** und die Diplomprüfung: Das Hauptstudium dient der Vertiefung und Erweiterung der Grundausbildung, sowie der Spezialisierung auf bestimmte Tätigkeitsbereiche und Berufsfelder. Im Gegensatz zu dem vorstrukturierten Grundstudium beinhaltet das Hauptstudium einen ausgedehnten Wahlpflicht- und Wahlanteil und ermöglicht es, eigene Interessenschwerpunkte zu berücksichtigen. Das Schwergewicht der Lehrveranstaltungen liegt im Hauptstudium auf dem rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Bereich. Im Einzelnen gliedert sich das Hauptstudium in:

#### **I. Rechts- und wirtschaftswissenschaftlicher Bereich** (Prüfungsfächer)

##### *Pflichtbereich (38 SWS)*

1. BWL A: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (Unternehmensführung Marketing, Bilanzen, Finanzierung und Investitionen)
2. BWL B: Produktionswirtschaft, Operations-Research und Datenverarbeitung (Produktions-

wirtschaft, Systemanalyse, Datenverarbeitung und Informationssysteme, Operations Research)

3. Volkswirtschaftslehre A (Wirtschaftstheorie I+II)
4. Volkswirtschaftslehre B (Wirtschaftspolitik I und wahlweise Wirtschaftspolitik II+III oder Finanzwissenschaft I+II oder Politische Ökonomie I+II oder Empirische Wirtschaftsforschung I+II)
5. Privatrecht

zusätzliche Studienleistungen

- Orientierungsveranstaltung
- Steuerrecht
- zwei Seminare wahlweise aus BWL, VWL, Recht oder Integrationsseminar

*Wahlpflichtbereich*

6-8 Semesterwochenstunden Lehrveranstaltungen sowie ein Seminar mit 2 SWS aus dem Angebotskatalog der Vertiefungsbereiche:

- interdisziplinäre Vertiefungsbereiche:  
(Empirische Wirtschaftsforschung, Europäische Integration, Personalwesen, Steuerrecht und Wirtschaftsprüfung, Öffentliche Wirtschaft)
- Betriebswirtschaftliche Vertiefungsbereiche:  
(Controlling, Wirtschaftsinformatik, Fertigungs- und Materialwirtschaft, Finanzierung, Logistik, Marketing, Unternehmensführung, Operations Research, Forschungs- und Entwicklungsmanagement)
- Volkswirtschaftliche Vertiefungsbereiche:  
(Volkswirtschaftstheorie, Volkswirtschaftspolitik, Finanzwissenschaft, Politische Ökonomie, Statistik und Ökonometrie, Internationale Wirtschaft und Entwicklungspolitik)
- Rechtswissenschaftliche Vertiefungsbereiche:  
(Steuer- und Unternehmensrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Wirtschafts- und Wettbewerbsrecht, Verwaltungsrecht für Wirtschaft und Technik)

## II. Ingenieurwissenschaftlicher Bereich (Prüfungsfächer)

*Pflichtfach*

- Arbeitswissenschaft

*Zwei Grundlagenfächer*

wahlweise: Maschinendynamik oder Werkstoffkunde und Werkstoffkundepraktikum oder Technische Strömungslehre oder Regelungstechnik

*Vertiefungsfach*

Entsprechend dem gewählten Grundlagenfach wahlweise:

Energiesysteme - Energietechnik, Thermische Verfahrenstechnik, Dampferzeuger und Wärmeaustauscher, Hydraulische Maschinen, Flugantriebe, Thermische Turbomaschinen, Verbrennungskraftmaschinen, Umformtechnik, Fertigung und Werkzeugmaschinen, Druckmaschinen, Höhere Konstruktionslehre, Kraftfahrzeuge, Flugmechanik, Aerodynamik, Verfahren der Oberflächenbehandlung, Betriebsmittelbau, Maschinenakustik.

*Praktikum*

wahlweise: Elektrotechnik, Maschinenbau, Regelungstechnik

## III. Studienarbeiten

- Studienarbeiten auf dem ingenieurwissenschaftlichen Gebiet
- Rechts- oder wirtschaftswissenschaftliche Studienarbeit

An die Studienarbeiten kann jeweils ein Prüfungsgespräch angeschlossen werden, sofern die erforderlichen Studienleistungen erbracht worden sind.

Zusätzlich zu den genannten Studienleistungen und Prüfungen muß eine Diplomarbeit aus den Gebieten Wirtschafts- und Sozialwissenschaft oder Technik angefertigt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate. Voraussetzung: beide Studienarbeiten müssen vom jeweiligen Fachgebiet angenommen sein und die Studienleistungen im Fach der Diplomarbeit müssen erbracht sein.

Bis zur Meldung zum letzten Prüfungsabschnitt muß eine 13-wöchige kaufmännisch-praktische Tätigkeit nachgewiesen werden.

Die Prüfungen und die Diplomarbeit müssen innerhalb von zwei Jahren nach Ablegung der ersten Prüfung abgeschlossen sein. Werden Prüfungen vor dem 7. Studiensemester abgelegt, beginnt die Zweijahresfrist mit Beginn des 8. Semesters.

**Praktikum** Die Gesamtzeit des Praktikums beträgt 26 Wochen. Es ist in ein technisches Praktikum bzw. Werkstattpraxis (13 Wochen) und in ein Fachpraktikum bzw. kaufmännisches Praktikum (13 Wochen) aufgeteilt. Genaue Regelungen sind in der Praktikantenordnung des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften enthalten. Für die Anerkennung des Grundpraktikums ist das Praktikantenamt des Fachbereichs Maschinenbau zuständig.

**Bewerbung** Die Bewerbung erfolgt direkt bei der Technischen Universität Darmstadt. Bewerbungsunterlagen sind beim Sekretariat für Studienangelegenheiten ab Mai erhältlich. Sie müssen bis zum 15. Juli wieder bei der Universität eingegangen sein (Ausschlußfrist).

Ausländische StudienbewerberInnen müssen sich beim Akademischen Auslandsamt bewerben. Für EG-Staatsangehörige und für ausländische StudienbewerberInnen mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung gelten die gleichen Bewerbungsmodalitäten wie für deutsche Staatsangehörige.

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt, es findet ein Auswahlverfahren statt.

Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife.

Das Studium beginnt nur zum Wintersemester.

## □ Adressen

### Zentrale Studienberatung

Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt  
S1/03 R153 bis 159  
Tel.: 06151 / 16 35 68 (Sekretariat)  
Fax: 06151 / 16 20 55  
e-mail: [zsb@zsb.tu-darmstadt.de](mailto:zsb@zsb.tu-darmstadt.de)  
<http://www.zsb.tu-darmstadt.de>  
Beratungszeiten: Di., Mi., Do. 10.00 - 12.00 Uhr  
Mi. 14.00 - 16.00 Uhr  
Do. 17.00 - 18.00 Uhr

### Studienfachberatung des Fachbereichs 1

Institut für Rechtswissenschaften  
Prof. Dr. Egbert Nickel  
S1/03 R276, Tel.: 06151 / 16 22 18  
Institut für Betriebswirtschaftslehre  
Prof. Dr. Dr. Oskar Betsch  
S1/02 R239, Tel.: 06151 / 16 21 63  
Institut für Volkswirtschaftslehre  
Prof. Dr. G. Poser  
S3/13 R127, Tel.: 06151 / 16 27 36  
Dekanat des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften  
Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt  
S1/03 R94, Tel.: 06151 / 16 27 01  
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

### Praktikantenämter

Technisches Grundpraktikum  
Praktikantenamt des Fachbereichs Maschinenbau  
Petersenstraße 30  
64287 Darmstadt  
L1/01 R127, Tel.: 06151 / 16 35 57, 16 33 57  
e-mail: [tschannerl@mechcenter.tu-darmstadt.de](mailto:tschannerl@mechcenter.tu-darmstadt.de)  
[schlegel@mechcenter.tu-darmstadt.de](mailto:schlegel@mechcenter.tu-darmstadt.de)  
Sprechzeiten: Mo. - Do. 10.00-13.00 Uhr  
Di. 10.00-15.00 Uhr

Kaufmännisches Fachpraktikum  
Prof. Dr. Ingo Barends  
S3/13 / 158, Tel. 16 23 19  
e-mail: [barends@vwl.tu-darmstadt.de](mailto:barends@vwl.tu-darmstadt.de)

### Fachschaft FB 1

Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt  
S1/03 R91, Tel.: 06151 / 16 20 04  
e-mail: [fs1@hrz2.hrz.tu-darmstadt.de](mailto:fs1@hrz2.hrz.tu-darmstadt.de)  
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 12.00 - 14.00 Uhr

### Fachschaft FB 16, Maschinenbau

Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt  
S1/03 R200, Tel.: 06151 / 16 45 17, Fax: 16 60 59  
e-mail: [fsmb@fsmb.tu-darmstadt.de](mailto:fsmb@fsmb.tu-darmstadt.de)  
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

### Sekretariat für Studienangelegenheiten

Karolinenplatz 5  
64289 Darmstadt  
S1/01 /R66 - 68, Tel.: 06151 / 16 22 24, 16 20 21  
e-mail: [stud.sekretariat@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:stud.sekretariat@pvw.tu-darmstadt.de)  
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. 9.30 - 12.00 Uhr  
Mi. 13.30 - 15.00 Uhr  
Fr. 8.30 - 11.00 Uhr

### Akademisches Auslandsamt

Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt  
S1/03 R5 bis 8, Tel.: 06151 / 16 68 51, 16 53 20  
e-mail: [auslandsamt@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:auslandsamt@pvw.tu-darmstadt.de)  
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. 9.00 - 11.30 Uhr  
Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

### Studentenwerk Darmstadt

<http://www.tu-darmstadt.de/studentenwerk>  
-Amt für Ausbildungsförderung  
Petersenstraße 14  
64287 Darmstadt  
L4/01 R5 bis 7 und 10, Tel.: 06151 / 16 25 10  
Sprechzeiten: Mo. u. Do. 13.00 - 15.00 Uhr  
Di. u. Fr. 10.00 - 12.00 Uhr  
- Wohnraumverwaltung  
Alexanderstraße 4  
64283 Darmstadt  
S1/11 R131, Tel.: 06151 / 16 27 10 (nur nachmittags)  
Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr  
Do. 13.00 - 15.00 Uhr

### Allgemeiner Studierendenausschuss (ASTa)

Hochschulstraße 1  
64289 Darmstadt  
S1/03 R50, Tel.: 06151 / 16 21 17, 16 51 17  
e-mail: [asta@asta.tu-darmstadt.de](mailto:asta@asta.tu-darmstadt.de)  
<http://www.asta.tu-darmstadt.de>  
Sprechzeiten: während des Semesters  
Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr  
in der vorlesungsfreien Zeit  
Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr

## □ Literatur

- Studienführer des FB 1  
Hrsg.: VWI und AIESEC, Fachschaft FB 1
- Blätter zur Berufskunde 3-IX C 01
- Henning, K./Stork, E./Staufenbiel, J.E.:  
Das Ingenieur-Studium, Köln

Die Angaben sind aus den „Ausführungsbestimmungen des Fachbereichs Rechts- und Wirtschaftswissenschaften zur Diplomprüfungsordnung der TUD für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen - technische Fachrichtung Maschinenbau“ vom 30. Mai 1996 entnommen.

Herausgeber: Der Präsident der TUD  
Redaktion: Zentrale Studienberatung  
András Gémes  
Stand: Februar 2001

# STUDIENPLAN DES GRUNDSTUDIUMS WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN MASCHINENBAU

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester
Orientierungs- veranstaltung, 2 Ü	Mathematik II 4 V + 2 Ü	Mathematik III 4 V + 2 Ü	Thermodynamik II 2 V + 1 Ü	Statistische Methodenlehre II 2 V + 1 Ü
Mathematik I 4 V + 2 Ü	Technische Mechanik II 2 V + 2 Ü	Technische Mechanik III 3 V + 2 Ü	Thermodynamik III 2 V + 1 Ü	Grundlagen der Datenverarbeitung und Programmierung 1 V + 3 Ü
Technische Mechanik I 3 V + 2 Ü	Werkstoffkunde II 2 V	Thermodynamik I 2 V + 1 Ü	Maschinen- elemente II 4 V + 6 Ü	7 SWS
Werkstoffkunde I 2 V	Einführung in die Elektrotechnik II 2 V + 1 Ü	Maschinen- elemente I 4 V + 4 Ü	Übung im Bürgerli- chen Vermögen- recht, 2 Ü	
Technologie der Fertigungsverfahren 3 V	Einführung in das rechnergestützte Konstruieren (CAD) 1 V + 3 Ü	Bürgerliches Ver- mögensrecht II, 2 V	Statistische Methodenlehre I 2 V + 1 Ü	
Einführung in die Elektrotechnik I 2 V + 1 Ü	Kosten- und Leistungsrechnung 2 V + 1 Ü	Einf.i.d.Finanzwiss. o. Polit.Öko. o. Emp. Wirt.forschung, 2 V	21 SWS	
Grundlagen der BWL I, 2 V	Grundlagen der BWL II, 2 V	26 SWS		
Buchführung und Abschluß, 1 V + 1 Ü	Bürgerliches Ver- mögensrecht I, 2 V			
Einführung in die Mikroökonomie, 2 V	Einführung in die Makroökonomie, 2 V			
Grundzüge d. öffentli- chen Rechts, 2 V	Übung VWL 2 Ü			
29 SWS	30 SWS			

SWS = Semesterwochenstunde  
V = Vorlesung  
Ü = Übung